

Dez. 2 Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 1432/21

Titel der Drucksache

Familienfreundliche EVAG-Abonnements schaffen

Öffentlichkeitsstatus der Stellungnahme

öffentlich

Zutreffendes bitte auswählen und im Feld Stellungnahme darauf Bezug nehmen:

- | | |
|---|-------|
| Ist die rechtliche Zulässigkeit des Antrages gegeben? | Nein. |
| Stehen personelle und sächliche Ressourcen zur Verfügung? | Ja. |
| Liegen die finanziellen Voraussetzungen vor? | Nein. |

Stellungnahme

Unter Einbindung der Erfurter Verkehrsbetriebe AG (EVAG) ergeht zu o. g. Drucksache folgende Stellungnahme.

Die EVAG wendet zusammen mit einer Vielzahl von Verkehrsunternehmen in Thüringen verpflichtend einen genehmigten Verbundtarif an. Daher ist die EVAG in der Tarifgestaltung nicht mehr frei darin, für das Stadtgebiet Erfurt eigene Tarife anzubieten.

Die Erarbeitung von Tarifänderungen erfolgt gemeinsam mit den anderen Verkehrsunternehmen des Verkehrsverbundes in Fachausschüssen. Nach erfolgter Erarbeitung sind die Beschlussfassung in den zuständigen Verbundgremien sowie eine Genehmigung durch das Thüringer Landesverwaltungsamt erforderlich.

Aktuell laufen in den zuständigen Verbundgremien bereits die Vorbereitungen zur nächsten Tarifmaßnahme, welche für den 01.08.2022 vorgesehen ist.

Die beiden Anpassungen zu den Abo-Produkten (Beschlusspunkte 01 und 03) zum 01.11.2021 bzw. 01.01.2022 sind aus diesem Grund durch die EVAG nicht umsetzbar. Infolge dessen ist die Drucksache abzulehnen.

Änderung des/der Beschlusspunkte aus Sicht der Stadtverwaltung:

Anlagenverzeichnis

gez. Linnert
Unterschrift Beigeordneter

30.08.2021
Datum